

Frankfurter Latern.

*Satyrisches, humoristisch-lyrisches, kritisch-raisonnirendes,
ästhetisch-annoncirendes Wochenblatt*

Tagesfragen

(27. November 1875)

I.

Im Osten schmachtet ein kranker Mann,
Der kann nicht leben noch sterben;
Um seine Lagerstatt schleichen sacht
Die ungeduldigen Erben.

5 Sein Herz ist krank und schwach ist sein Hirn
 Es liegt ihm schwer in den Gliedern,
 Die Angst treibt ihm den Schweiß auf die Stirn,
 Und scheucht ihm den Schlaf von den Lidern!

10 Und als sich kürzlich der Aermste wand
 In schmerzlichen Convulsionen
 Da kamen drei Herren Doktoren gerannt,
 Die hielten Consultationen.

15 Der Doktor in der Pelzmütze meint:
 »Mit dem Alten geht es zu Ende«,
 Doch der im Käppi murmelt: »Mir scheint,
 Daß Amputation helfen könnte.«

Der Dritte, in spitziger Haube, spricht:
»Ganz Eurer Meinung! Collegen,

20 Laßt flackern sein schwaches Lebenslicht
 Blast's aus auch meinetwegen.«

Ob sie den Kranken wohl hergestellt?
Ob sie ihn gründlich verdorben?
Wer drei Doktor'n in die Hände fällt,
Der ist so gut wie gestorben!

II.

25 John Bull, der macht ein grimmig Gesicht,
 John Bull schwört: Damn! ich leid es nicht.
 Er macht eine Faust — in seinem Sack;
 Der Teufel hole dies Russenpack!
 Ich hab' ihm so viele Pfund geborgt,
30 Hab' Eisenschienen ihm auch besorgt;
 Nun spielt er frech mit meinem Geld
 Die erste Geige in der Welt;
 Macht meinem türkischen Freund Verdruß,
 Schielt lüstern nach seinem Bosphorus,
35 Und zieht vielleicht ein mit allem Glanz,
 God dam! [!] in die Hauptstadt Stambul-Byzanz!
 John Bull ist für den Freund nicht taub,
 Nicht duldet er Gewalt noch Raub.
 Weit über's Meer zum fernen Strand
40 Streckt schirmend er seine breite Hand,
 Und schwört mit einem derben Eid:
 »Thut Ihr dem theuren Freund ein Leid,
 So send' ich meine Flotte gleich,
 Und bombardire das Russenreich
45 Und setze Soldaten dann an den Strand,
 So zahllos, wie am Meer der Sand!«

Ja Gott bewahr'! daran denkt er nicht,
Der edle John gelassen spricht:
»Ich zahle nur mit der gleichen Münz,
Und stehle die egypt'sche Provinz.« —

Textnachweis:

Frankfurter Latern, XI. Jahrgang, Nr. 48 (27. November 1875), S. 191.

Offensichtliche Druckfehler wurden stillschweigend korrigiert.